

Vollmacht

Den Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälten

Hartmut Geil, Georg Schulze, Juliane Brauckmann, Thomas Kuller, Dr. Iris Ober, Christina Peterhanwahr, Martin Mauntel, Henning Jansen, Midya Kamo-Yalcin

Falkstr. 9, 33602 Bielefeld,

wird hiermit in Sachen

wegen

Vollmacht erteilt

1. zur Prozessführung (u.a. nach §§ 81 ff. ZPO) einschließlich der Befugnis zur Erhebung und zur Rücknahme von Widerklage
2. zur Antragstellung in Scheidungs- und Scheidungsfolgesachen, zum Abschluss von Vereinbarungen über Scheidungsfolgesache sowie zur Stellung von Anträgen auf Erteilung von Renten- und sonstigen Versorgungsauskünften;
3. für Anträge auf Bewilligung von Verfahrens- u. Prozesskostenhilfe (Insoweit ist die Vollmacht beschränkt, Anträge auf Bewilligung von Verfahrens- u. Prozesskostenhilfe zu stellen bzw. entsprechende Entscheidungen entgegenzunehmen und alle dazu erforderlichen Erklärungen abzugeben und entgegenzunehmen; Insoweit ist die Vollmacht aber befristet und endet mit der Rechtskraft des Hauptsacheverfahrens, für das Verfahrens- bzw. Prozesskostenhilfe bewilligt wurde; sie umfasst daher nicht das Verfahren zur Überprüfung der Verfahrens-/Prozesskostenhilfe nach rechtskräftigem Abschluss des Hauptsacheverfahrens (§ 120 a ZPO)).
4. zur Vertretung und Verteidigung in Strafsachen und Bußgeldsachen (§§ 302, 374 StPO) einschließlich der Vorverfahren sowie (für den Fall der Abwesenheit) zur Vertretung nach § 411 Abs.2 StPO und mit ausdrücklicher Ermächtigung auch nach §§ 233 Abs.1, 234 StPO, zur Stellung von Straf- und anderen nach der Strafprozessordnung zulässigen Anträgen und von Anträgen nach dem Gesetz über die Entschädigung für Strafverfolgungsmaßnahmen, insbesondere auch für das Betragsverfahren;
4. zur Vertretung in sonstigen Verfahren und bei außergerichtlichen Verhandlungen aller Art (insbesondere in Unfallsachen zur Geltendmachung von Ansprüchen gegen Schädiger, Fahrzeughalter und deren Versicherer, in steuerlichen Angelegenheiten);
6. zur Begründung und Aufhebung von Vertragsverhältnissen und zur Abgabe und Entgegennahme von einseitigen Willenserklärungen (z.B. Kündigungen) im Zusammenhang mit der oben unter "wegen..." genannten Angelegenheit.

Die Vollmacht gilt für alle Instanzen und erstreckt sich auch auf Neben- und Folgeverfahren aller Art (z.B. Arrest und einstweilige Verfügung, Kostenfestsetzungs-, Zwangsvollstreckungs-, Interventions-, Zwangsversteigerungs-, Zwangsverwaltungs- und Hinterlegungsverfahren, Insolvenzverfahren sowie Prozess- bzw. Verfahrenskostenhilfungsverfahren – nicht aber für das Verfahren nach § 120a ZPO nach rechtskräftigem Abschluss des Verfahrens, für das Prozess- bzw. Verfahrenskostenhilfe bewilligt wurde. Sie umfasst insbesondere die Befugnis, Zustellungen zu bewirken und entgegenzunehmen, die Vollmacht ganz oder teilweise auf andere zu übertragen (Untervollmacht), Rechtsmittel einzulegen, zurückzunehmen oder auf sie zu verzichten, den Rechtsstreit oder außergerichtliche Verhandlungen durch Vergleich – auch durch Anwaltsvergleich gemäß § 796 a ZPO -, Verzicht oder Anerkenntnis zu erledigen, Geld, Wertsachen und Urkunden, insbesondere auch den Streitgegenstand und die von dem Gegner, von der Justizkasse oder von sonstigen Stellen zu erstattende Beträge entgegenzunehmen sowie Akteneinsicht zu nehmen.

Ort, Datum

Unterschrift